

23/50-51

mit Junker Hertenstein zusammen verzehrt	8 Fr. 9 ss
mit verschiedenen Leuten am 15. Juni, als Zurlauben "verspilt" habe, verzehrt	5 Fr. 3 ss
1 spanische Pistole	10 Fr.
Abschiedsessen vor seiner Abreise nach Vienne	7 Fr. 8 ss
1/2 spanische Pistole	5 Fr.
für Wein, als er "verspilt"	12 ss
dem Saluz von Chur bezahlt	7 Fr.
Bargeld	3 Fr.
mit dem jungen Rüttimann am 17. September verzehrt	2 Fr. 17 ss
Bargeld	2 Fr.
mit seinen Tischgenossen verzehrt, als er von Vienne zurückkehrte	5 Fr. 18 ss
als er zweimal "verspilt"	9 Fr. 12 ss
geliehen	2 Fr. 15 ss
den Spielleuten gegeben	1 Fr. 10 ss
als er sich nach seiner Rückkehr von Vienne wieder drei Tage lang in Lyon aufhielt	5 Fr. 7 ss
für 4 Essen	3 Fr. 10 ss
	<hr/>
	103 Fr. 12 ss

Thomas Nüscheler bestätigt, von den Herren [Joachim Lorenz und David] Zollikofer "bei dem Camel" am 15. Januar [1638] 103 Fr. 12 ss empfangen zu haben.

Original  
AH 23, 115

51

1636 September 9., Lyon A  
SCHULDANERKENNUNG VON HEINRICH II. ZURLAUBEN

Heinrich II. Zurlauben bestätigt, am 9. September 1636 von Joachim Lorenz und David Zollikofer 14 span. Dublonen erhalten zu haben. Dieses Geld könnten sie gegen Vorweisung dieses Scheines bei seinem Vater [Beat II. Zurlauben] einkassieren.

Original  
AH 23, 116 - Blatt 116<sup>V</sup> leer